Hessischer Tischtennis-Verband e.V.
im Landesportbund Hessen e.V. · Mitglied im DTTB

Turnierablauf eines Bezirkspokals (BPokal)

Vorbemerkung: Der BJA-Mitte verfolgt das Ziel, seine Bezirksveranstaltungen in organisatorischer Hinsicht aufzuwerten und ständig zu verbessern. Wir erwarten von den Durchführern eine entsprechende Qualität bei der Ausrichtung der Turniere.

A. Zeitlicher Ablauf der einzelnen Konkurrenzen:

1. Der Bezirkspokal ist ein Mannschaftsturnier im KO-System
   Spielsystem: 3er-Mannschaften „neues Pokalsystem“ gem. WSO 4.8.1 (D 8.1)
   Die Runden werden nach festgelegtem Zeitplan ausgetragen.
   Die Turnierleitung legt die Spieltische fest.

2. Nach dem letzten Finalspiel hat die Siegerehrung so schnell wie möglich durch den Durchführer und dem zuständigen BJA-Mitglied zu erfolgen. Die Siegerehrung wird vom Durchführer digital fotografiert. Die vier Bezirkspokalsieger erhalten einen Pokal. Die Siegermannschaften und zweitplatzierten Mannschaften erhalten pro Verein und Spieler/-in je eine Urkunde mit Mannschaftsaufstellung.

B. Rahmenbedingungen und Ausstattung der Turnier- Halle:

1. Es sind 16 Tische (Vorrunde) und 12-16 Tische (Endrunde) mit Zählgeräten, Schiedsrichter-Tischen und Handtuchkörben gefordert.

2. Bitte die Turnier-Halle mit ausreichend Umrandungen so herrichten, dass alle Spielfelder auch für die Betreuer direkt erreichbar sind.

3. Ausreichend Bänke für Spieler und Betreuer in den Gängen.

4. Der HTTV stellt die Pokale. Der Bezirk stellt die Urkunden. Der Durchführer ist für das Anfertigen der Urkunden zuständig.

C. Zusammenarbeit Durchführer, zuständigen BJA-Mitglied und Turnierleitung:

1. Alle erforderlichen Turnier-Unterlagen werden dem Durchführer vom BJW / zuständigen BJA-Mitglied zur Verfügung gestellt. Im Einzelnen sind dies: Spielberichtsformulare, Blanko-Urkunden und eine Urkundenvorlage in Word.

2. Der durchführende Verein ist für die reibungslose Turnierleitung verantwortlich. In der gesamten Zeit ist mind. 1 Turnierleiter erforderlich.
   Der Turnierleiter übernimmt die Meldungen und Rundenaufrufe, den Urkundendruck und die Siegerehrung.

3. Ein zuständiges BJA-Mitglied ist als Gesamtleiter ständig anwesend.

4. Aussagen über das voraussichtliche Ende der Veranstaltung oder Abmeldungen werden ausschließlich vom Bezirksjugendwart, vom Bezirksschülerwart oder einem BJA-Mitglied „im Dienst“ abgegeben bzw. entgegen genommen.
   Grundsätzlich kann den Nachfragenden versichert werden, dass die Veranstaltung so zügig wie möglich abgewickelt wird.